

2. Gender-Forschungstag des ZFG 2012

VORTRAGSNACHMITTAG "VON STUDENT_INNEN FÜR STUDENT_INNEN"
ORGANISIERT VOM FEMREF, <http://www.zfg.uni-oldenburg.de/>
DONNERSTAG, 29.11.2012 ORT: Campus Haarentor, A 08-001

1. BLOCK: FILM & MEDIEN

14.15-14.45

Hanna Haack

Fotografische Selbstrepräsentationen heterosexueller Kleinfamilien
– Exemplarische Bildanalysen unter dem Blickwinkel der ReProduktion
männlicher Herrschaft als symbolischer Gewalt.

Lea Brenningmeyer:

Genre Conventions and the Representations of Femininity in 'Buffy the Vampire
Slayer'.

Kathrin Peltz

„Das Zustandekommen von Sex in Hollywood-Liebesfilmen.“ Eine
filmanalytische Untersuchung der Darstellung von Frauen und Männern in
heterosexuellen Sex-Szenen – unter besonderer Berücksichtigung des
Konzepts konsensualer Sexualität.

Sarah Lammers:

Identitätsinszenierungen im Breitenmedium Fernsehen an Hand ausgewählter
Beispiele

2. BLOCK: OFFENE THEMEN

16.45-17.15

Josepha Zastrow

Konsens und Definitionsmacht

Oliver Klaasen

„alles so schön weiß hier!“ - eine rassismuskritische queere Analyse: Der
neoliberale schwul-lesbische Mainstream mit seinen assimilatorischen
Tendenzen am Beispiel des antimuslimischen Rassismus.

3. BLOCK: „PSYCHOANALYSE UND PSYCHATRIEKRIK“

18.15-18.45

Bessy Albrecht-Ross

„Der Wille zu leben“. Eine qualitative Studie zu
Kohärenzgefühl nach A. Antonovsky bei Menschen mit
dissoziativer Identitätsstörung.

Aljoscha Langfort

Feministische Rezeption der Psychoanalyse – Kontroversen und Probleme“

PROGRAMM

FREITAG, 30.11.2012 VON 10.00 – 16.30
ORT: CAMPUS HAARENTOR, A 08-001
<http://www.zfg.uni-oldenburg.de/>

10.00 BEGRÜSSUNG

10.00 – 11.00

Anna C. Stemmann

Batmen. Konstruktionen eines Comic-Helden: Zwischen dynamischen Duo und dun-

klem Rächer.

Udo Gerheim:

Die Produktion des Freiers. Macht im Feld der Prostitution. Ein qualitativ-empirischer

Beitrag zur Diskussion der männlichen Nachfrage nach käuflicher Sexualität.

11.15 – 12.15

Maren Bagge

Kitsch oder Kunst? Untersuchungen von Liedern von Liza Lehmanns aus der Sammlung

„Englische Komponistinnen“ am Forschungszentrum Musik und Gender in Hannover

Annkatriin Babbe:

Clara Schumann und ihre Schülerinnen am Hoch'schen Konservatorium in Frankfurt/M.

12.15 – 13.30 MITTAGSPAUSE

13.30 – 14.00 Ilke Glockentöger

Sport eignungsprüfungen in Bewegung. Ein Miteinander der Geschlechter beim
Hochschulzugang?

14.00 – 16.00

Kristina Novy

Corporate Social Responsibility in der Textilindustrie: Welchen Einfluss haben „Codes of

Conduct“ von Modeunternehmen auf die Arbeitsbedingungen von Fabrikarbeiterinnen

in Indien?

Sean Cannady

Muslimische Aktivistinnen – Oral History Projekt

Lüder Tietz

Two-Spirit als ethnisches, geschlechtliches und sexuelles Selbstkonzept:

Ethnopsychologische Untersuchung lebensgeschichtlichen Materials

16.15 – 16.30 Abschlussrunde